



EINWERK[®]

Einkauf der Zukunft

EINWERKs Blick auf die
mögliche Entwicklung
des Einkaufs

Berlin, 29./30. September 2021

Megatrends – heute und gestern – beeinflussen die langfristige Ausrichtung von Unternehmen.



Quelle: Zukunftsinstitut GmbH

© EINWERK GmbH | Bonn

5 Megatrends haben laut Zukunftsinstitut große Wirkung auf Unternehmen

Die Veränderung des Megatrends Globalisierung ist ein Indikator für die neue „weltoffene Regionalisierung“ – wie trifft das den Einkauf?

Megatrends sind langlebig und sie beeinflussen uns und unser Umfeld, die Politik wie auch Unternehmen.

Sie sind agil.

„Das zeigt etwa die jüngere Entwicklung des [Megatrends Globalisierung](#):

Die Corona-Pandemie hat den Trend zur **De-Globalisierung** und zum Neo-Nationalismus spontan verstärkt – Grenzen wurden geschlossen, **Wertschöpfungsketten disruptiert**. Darin kündigt sich ein Ende jener Turboglobalisierung an, die die vergangenen 30 Jahre dominierte. Der Trend zur **Glokalisierung** beschreibt, wie das Verhältnis zwischen lokal und global neu austariert wird. Die Globalisierung wird dabei nicht verschwinden, aber sie **wird sich moderieren** – durch eine Zunahme lokaler, nationaler und kontinentaler **Autonomie**, durch die **Rückholung vieler Wertschöpfungsketten in regionale Kontexte** und durch eine neue Balance zwischen Weltoffenheit und Heimatverwurzelung.“*

*Quelle: Zukunftsinstitut GmbH

Industrie 4.0 – Sensorik, KI, Big Data, Block Chain, Robotik und Drohnen, 3D-Druck – Digitalisierung wird Unternehmen deutlich verändern.



Bauen mit dem 3D-Drucker

Ein Haus in Schichtarbeit

Stand: 26.07.2021 21:08 Uhr

Ein Haus aus dem 3D-Drucker? In Deutschland entstehen die ersten Wohnhäuser, die Schicht für Schicht aus Beton gedruckt werden. Die Macher des Einfamilienhauses aus dem westfälischen Beckum wollen die Baubranche revolutionieren.



Digitalisierung
wird den Einkauf
verändern!

- genau wie auch
andere Bereiche im
Unternehmen

Smart
Factory



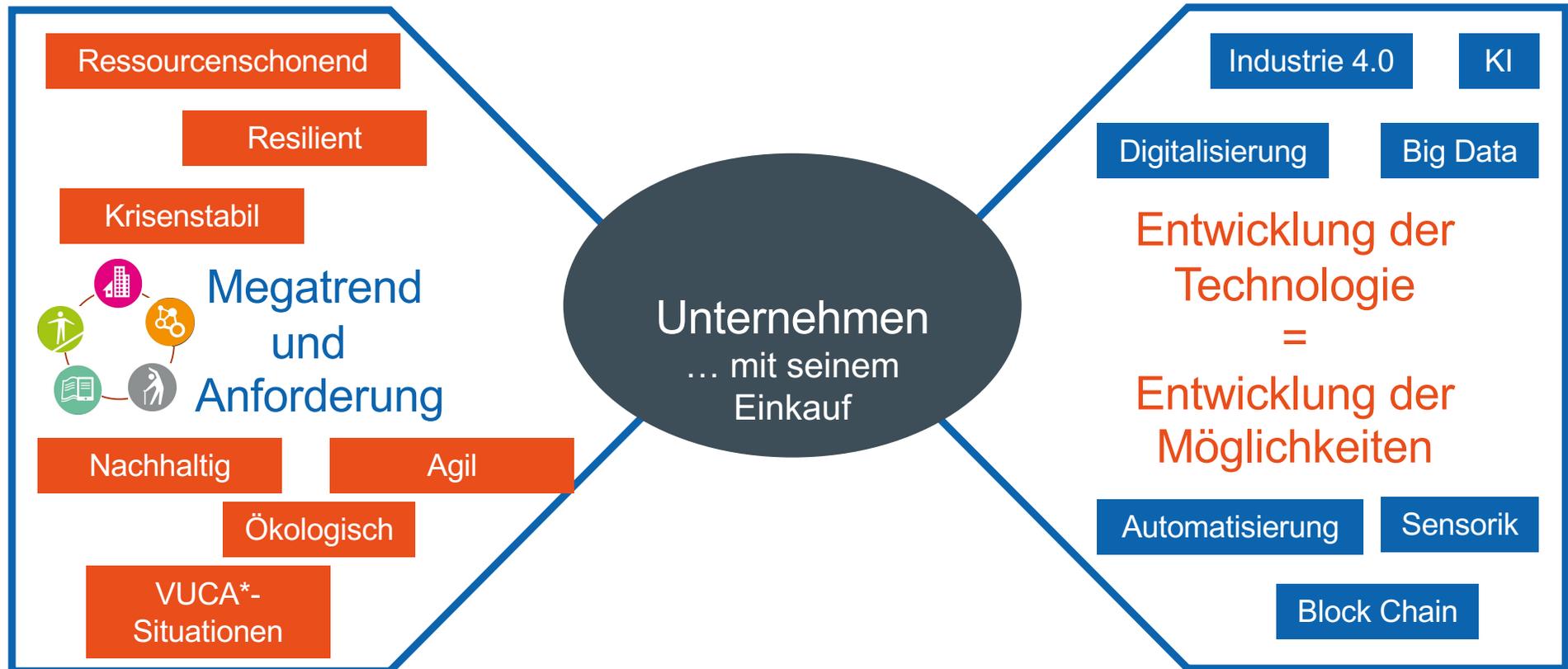
Bildquelle: Tagesschau 26.07.2021, WDR und diverse Bildquellen

Der operative Einkauf wird in Zukunft von Systemen, KI, Algorithmen und automatisierten Prozessen durchgeführt.



Die fortschreitende Digitalisierung wird den Aufwand im operativen Einkauf weiter drastisch reduzieren!

Megatrends und Anforderungen sowie die Technologieentwicklung beeinflussen die Entwicklung von Unternehmen und des Einkaufs.



*VUCA = Volatilität, Unsicherheit, Komplexität und Ambiguität/Mehrdeutigkeit

Die Bündelung der Verantwortung im Einkauf ist notwendig und wird in der digitalen Welt auch möglich.

These 1: Strategischer und operativer Einkauf verschmelzen

- Verantwortung wird gebündelt.



Bildquellen: Computerweekly.com, technik-einkauf.de, medium.com, ORSGroup, BBC news

© EINWERK GmbH | Bonn

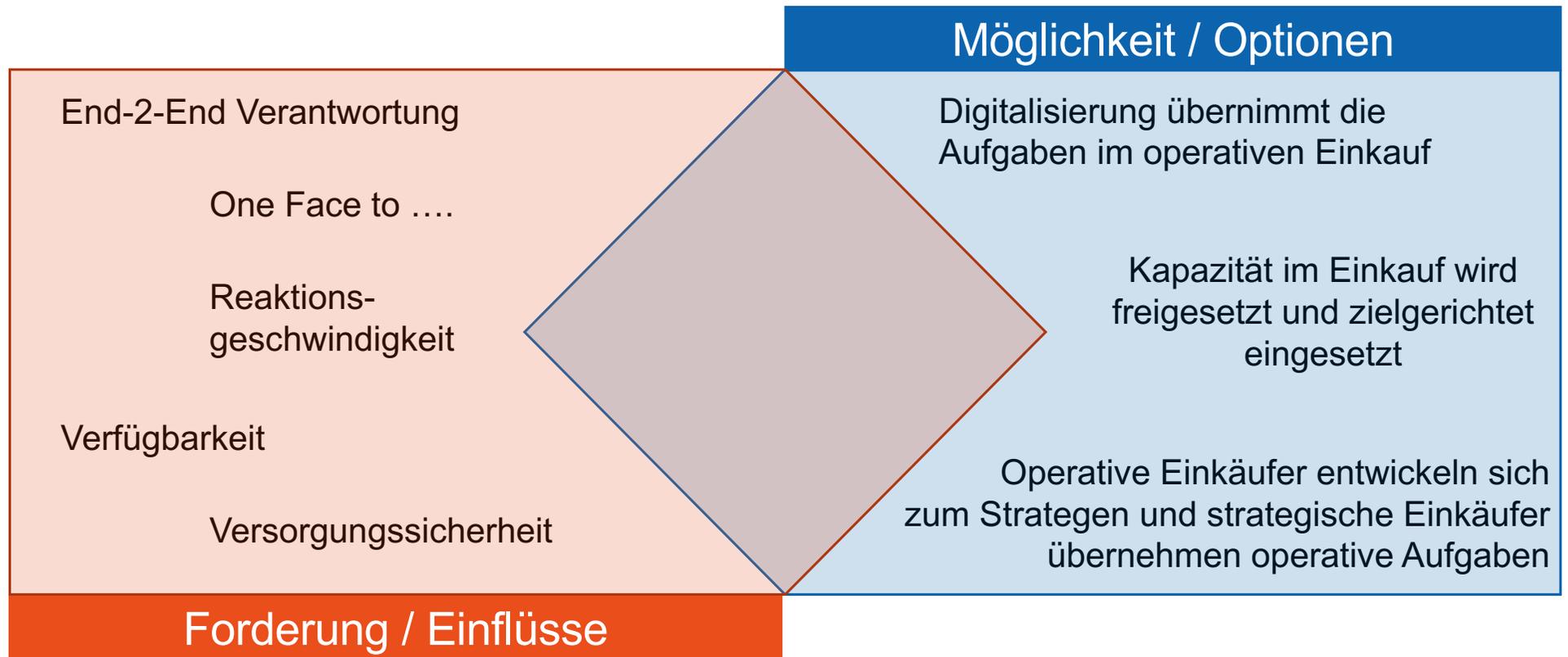
Befähiger
Resultate

EINWERK

7

Warum These 1?

Strategischer und operativer Einkauf werden gebündelt!

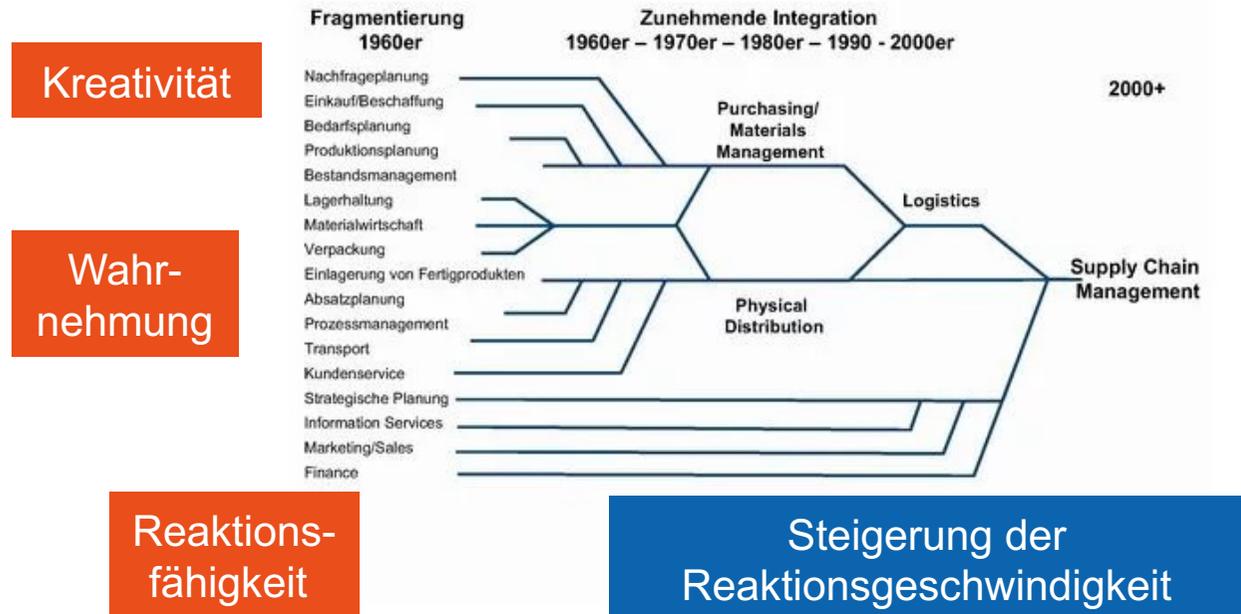


Der Einkauf wird im Supply Chain Management integriert, um den unternehmerischen Anforderungen gerecht zu werden.

Soziale
Intelligenz

Verbesserung der
Versorgungssicherheit

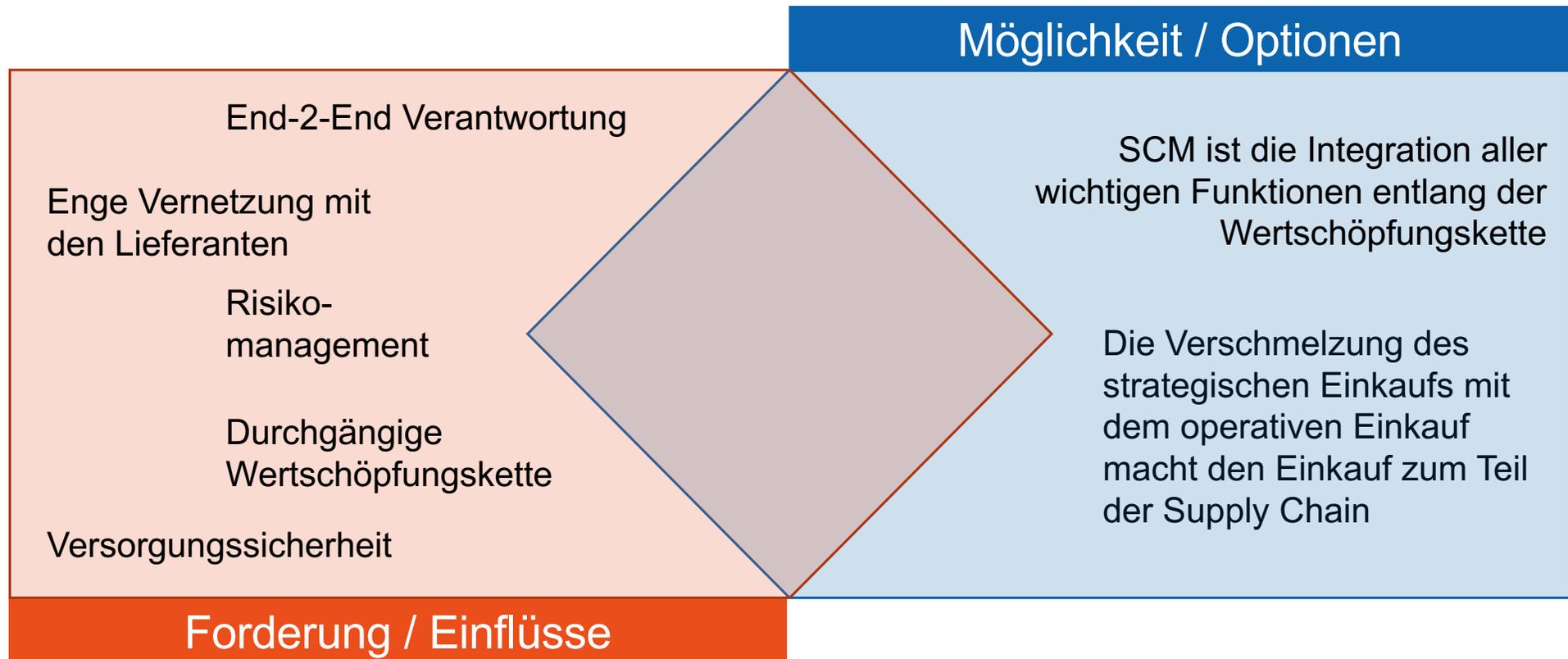
Entwicklung zum Supply Chain Management



These 2: Einkauf und
SCM werden EINS
—
— Verantwortung wird
gebündelt.

Bildnachweis: Beschaffung aktuell, 2021

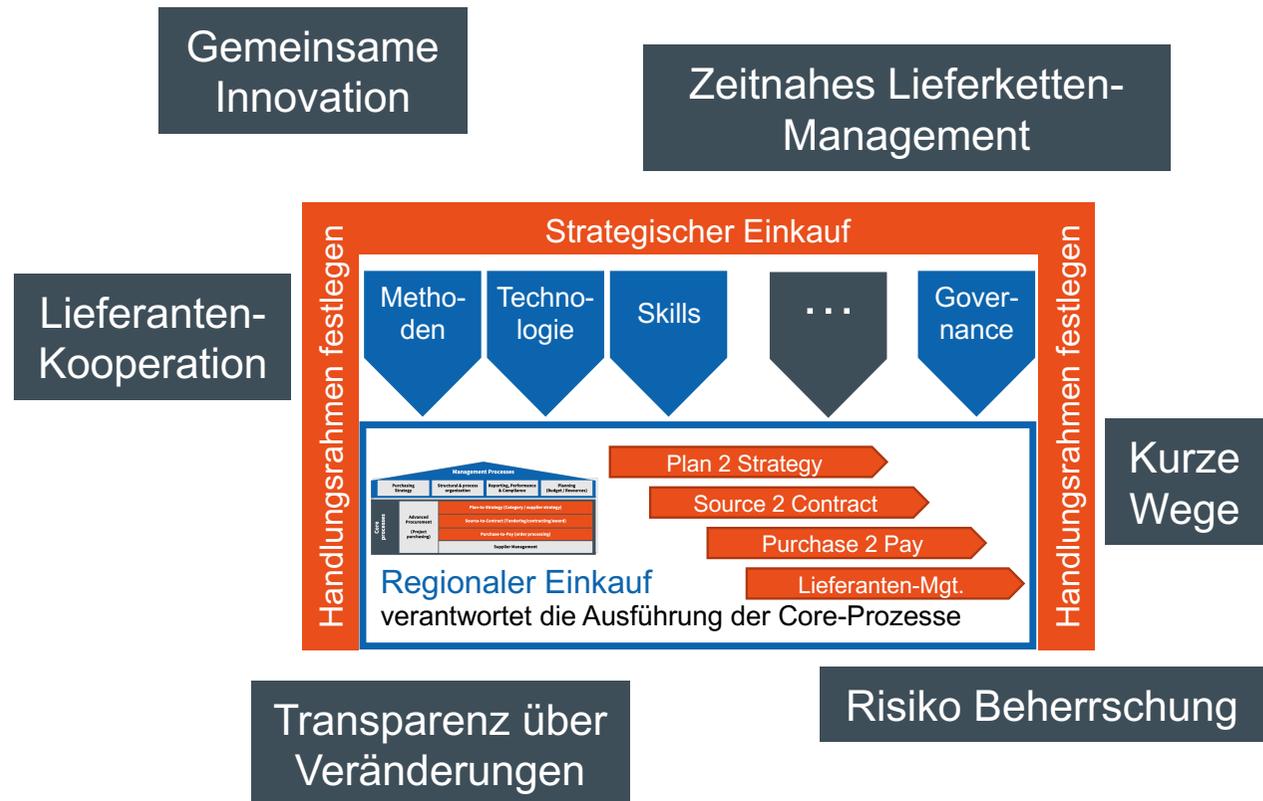
Warum These 2? Einkauf und SCM werden verschmelzen!



Nachhaltigkeit, Risiken beherrschen, Agilität und weitere Anforderungen führen zur Konzentration auf die eigene Region.

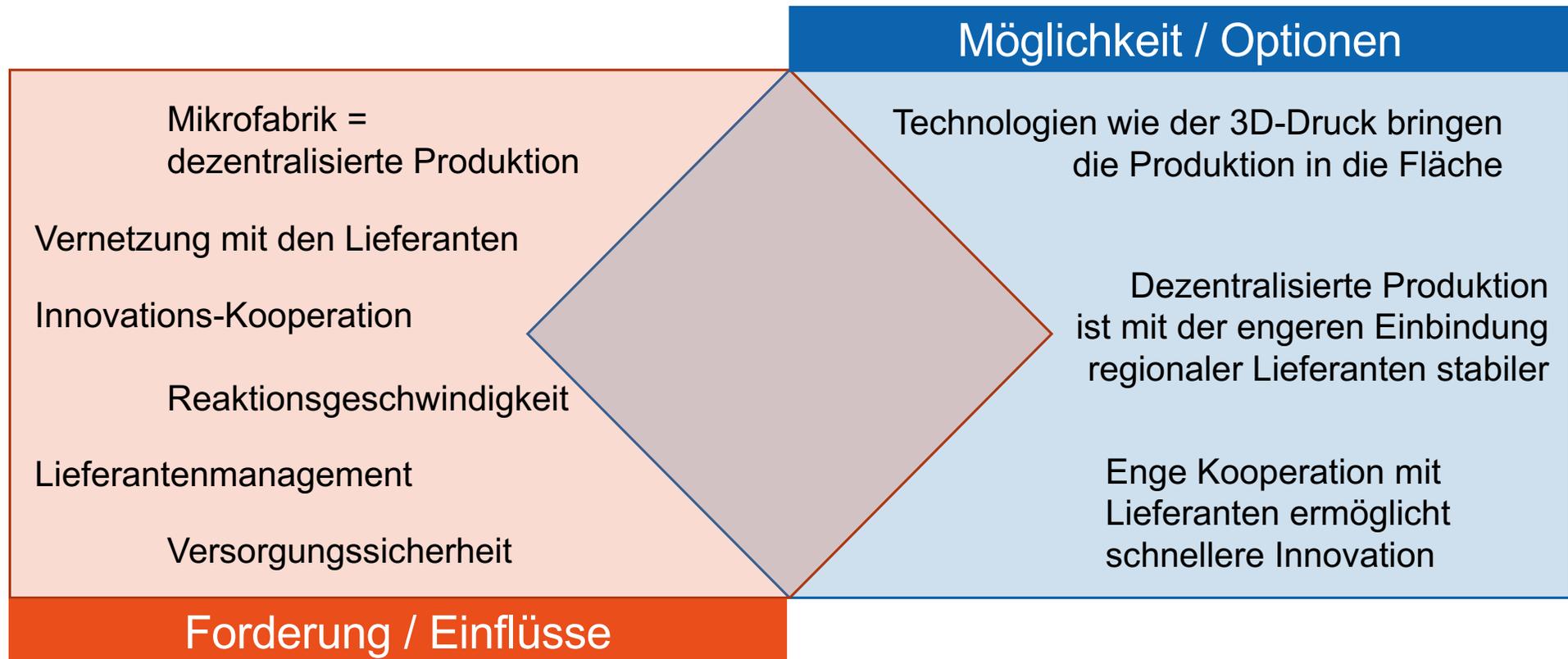
These 3: Einkauf wird regional

– Verantwortung wird gebündelt und das Verhältnis STRATEGISCH zu OPERATIV wird neu bewertet.

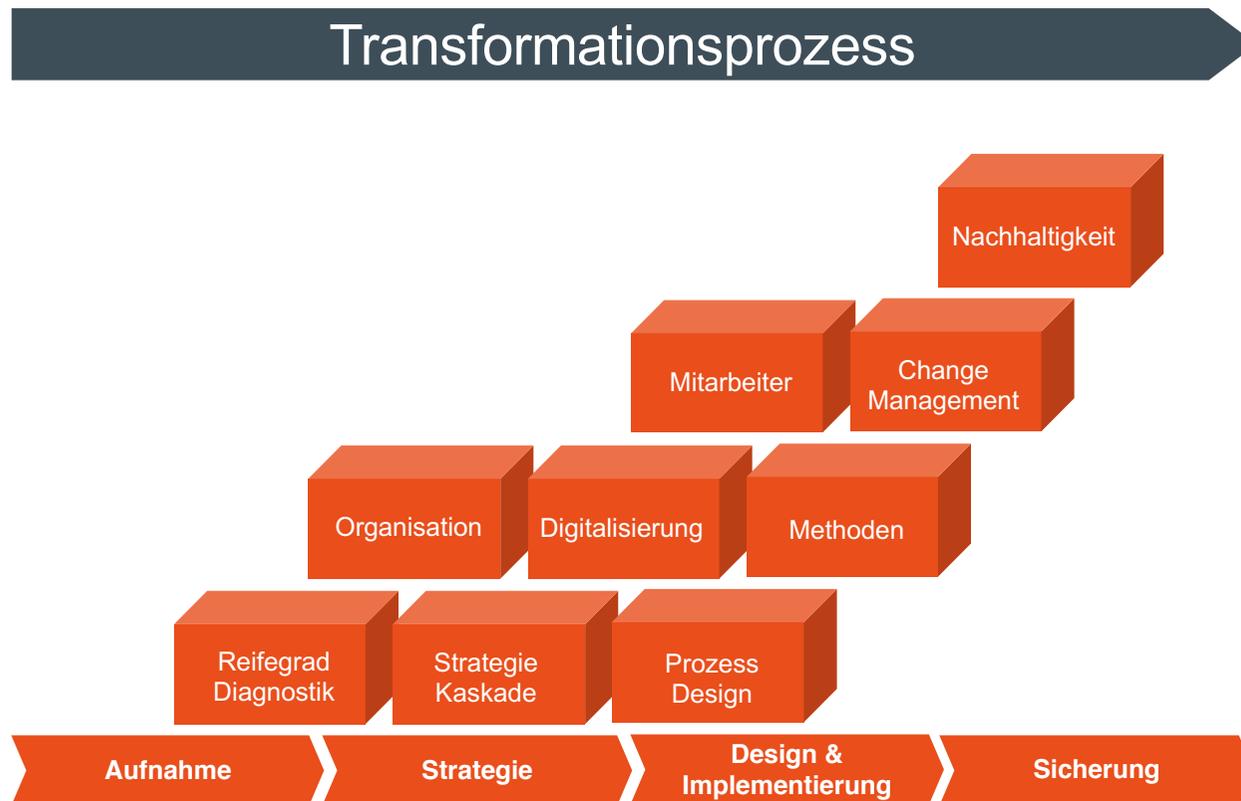


Warum These 3?

Einkauf verantwortet in der Region die Mgt.- und Core-Prozesse.



Was kann bzw. muss der Einkauf heute schon tun?



Die Positionsbestimmung und ein Future-Proofing sind die ersten Schritte.

Der Transformationsprozess umfasst dann Organisation, Methoden, Prozesse, Systeme und Instrumente sowie die Menschen.

Die Rollenprofile werden neu geschrieben. Der Schlüsselfaktor – die RICHTIGEN Mitarbeiter finden und entwickeln sowie richtig führen.

Einkäufer müssen in Zukunft strategisch und operativ die Prozesse verantworten. Die Versorgung steht im Mittelpunkt – SCM-Skills sind erforderlich.

Folge: Coaching, Training, Führung, Recruiting bis hin zum Talent Acquisition

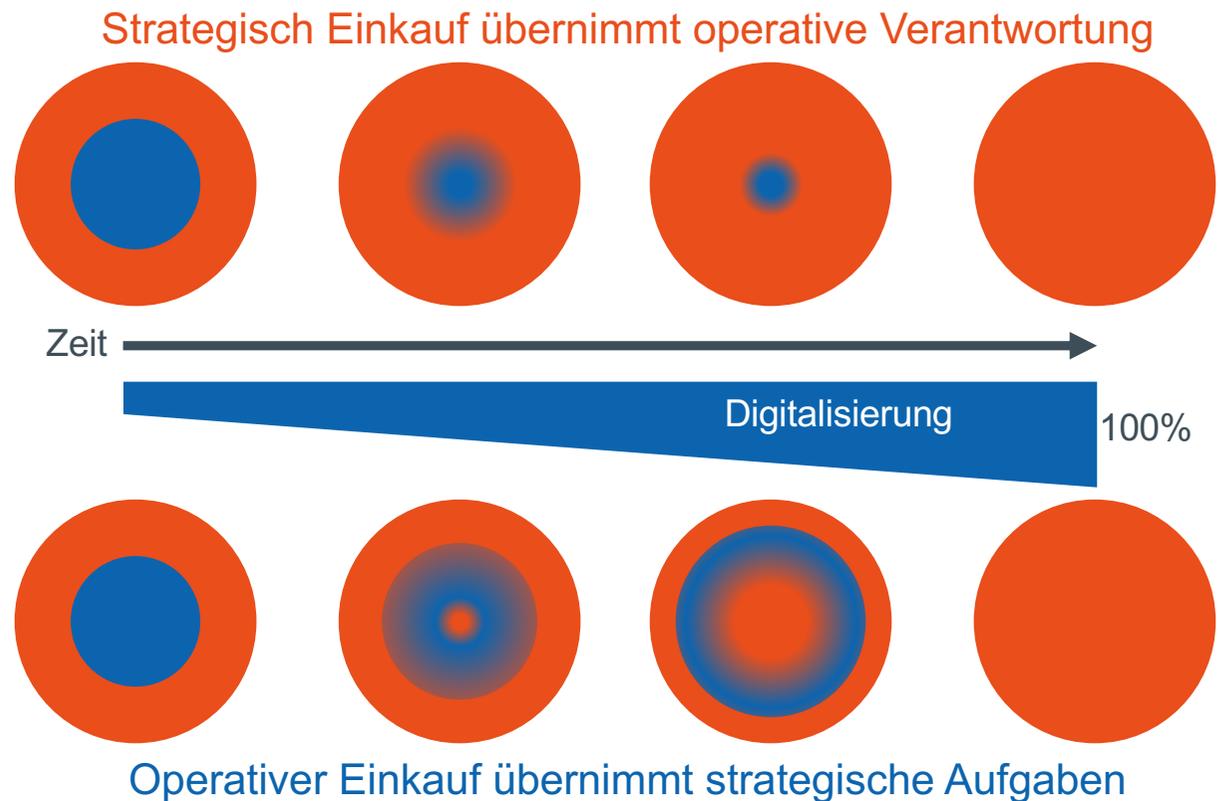
Aktuelle Stellenprofile bei Stepstone

(Junior) Regional Purchaser / (Junior) Einkäufer (m/w/d)	
Ihre Aufgaben	<ul style="list-style-type: none"> • Sie holen Angebote ein, verhandeln Preise & Konditionen, und verfolgen die Sicherstellung der termingerechten Lieferung.
<ul style="list-style-type: none"> • Sie sind verantwortlich für die Lieferantenüberwachung entsprechend der • Sie sind Teil einer zugewiesenen Region innerhalb von Group Sourcing & Procurement und kompetenter Ansprechpartner im • Bereich Beschaffung in e • Sie sind zuständig für ein breites Portfolio erarbeit • Sie holen Angebote ein, v • Sie setzen die Category S • Sie reduzieren Beschaffu • Sie reduzieren Beschaffu 	<p>Regional Lead Buyer (m/w/d) Electronics</p> <p>Gestalten Sie mit uns die Zukunft der Mobilität. Und Ihre eigene.</p> <p>Wie sich Ihre Zukunft bei uns gestaltet</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie erstellen die Materialfeldstrategie für die globale Strategie • Des Weiteren sind Sie für d • Sie führen Preisverhandlung • Sie stellen die Produktions • Außerdem führen Sie das L <p>Was Sie für eine Zukunft bei uns mitbringen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abgeschlossenes Studium (Diplom, Master) der Fachrichtung Elektrotechnik, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen oder eine vergleichbare Qualifikation
Das Anforderungsprofil	<ul style="list-style-type: none"> • Sie erstellen die Materialfeldstrategie für die Region und ... • Sie stellen die Produktionskapazitäten mit den Lieferanten sicher
<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben eine kaufmänn • & Logistik, ein abgeschlo 	
... plus qualitativ hohe Anforderungsprofile	

Die Mitarbeiter im Einkauf werden sich entwickeln und die neuen Rollen leben. Die Führung muss sich dabei ebenfalls entwickeln.

Strategischer und operativer Einkauf nähern sich an und werden EINS. Automatisierung und Digitalisierung sind die Schlüssel dafür.

Folge: Skills müssen entwickelt werden





EINWERK[®]

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Ansprechpartner und Kontakt



EINWERK

Dr.-Ing. Martin Rosenbaum

Partner

Telefon: +49 170 29 30 455

eMail: rosenbaum@einwerk-consulting.de



Sie wollen mehr erfahren?

Zögern Sie nicht uns anzusprechen. Gerne beraten wir Sie bei einem persönlichen Gespräch und stellen Ihnen unsere Tools und Leistungen vor. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.